



Elektronische Lasten von EA als Power Sink

Vielfältiger Einsatz mithilfe Zweiquadranten-Erweiterung

Viersen/München, 6. November 2016 – Auf der diesjährigen electronica präsentiert EA Elektro-Automatik mit der Serie EL 9000 B 2Q neue elektronische Lasten, mit denen sich die Laborstromversorgungen PS 9000, PSE 9000 und PSI 9000 auf einen Zweiquadranten-Betrieb erweitern lassen.

Die Lasten der Serie EL 9000 B 2Q des Labornetzgeräte-Spezialisten EA Elektro-Automatik sind modular aufgebaut. Sie verfügen über Leistungen bis 2.400 W, Spannungen bis 750 V und Ströme bis 170 A. Um die Kompatibilität der elektronischen Lasten mit den Laborstromversorgungs-Serien des Unternehmens zu erreichen, sind die Spannungen und Ströme an diese angepasst worden. Jetzt lässt sich die Serie EL9000 B 2Q mit den Laborstromversorgungen kombinieren. „Mit der elektronischen Last EL 9000 B 2Q können unsere Laborstromversorgungen auf einen Zweiquadranten Betrieb erweitert werden. Das hat den Vorteil, dass jetzt wesentlich mehr Anwendungen abgedeckt werden können“, erklärt Mario Bienert, Entwicklungsleiter bei EA Elektro-Automatik. Beispielsweise lässt sich die beim Bremsvorgang eines Motors freiwerdende Energie aufnehmen. Ferner lassen sich unterschiedliche Batterien und andere Energiespeicher testen, oder deren Funktionsweise simulieren.

Aktive elektronische Dämpfung

Die Lasten besitzen eine aktive elektronische Dämpfung des DC Eingangskreises und gewährleisten damit eine hohe Stromstabilität. Auf diese Weise werden unerwünschte Schwingneigungen verhindert. Auf der Frontseite lassen sich die Lasten über ein HMI, welches die Zustände des Gerätes anzeigt, ein- oder



Elektronische Last als Erweiterung zum 2-Quadranten System mit großer Auswahl an Spannungen, Ströme und Leistungen.
(Quelle: EA Elektro-Automatik GmbH & Co. KG)

ausschalten. Zudem verfügen die Geräte über je eine USB-Schnittstelle auf der Front- und Rückseite. Die Schnittstellen sowie das HMI sind zum Eingang galvanisch getrennt. Außerdem lassen sich die Lasten über die USB-Schnittstelle parametrieren, so dass sich der Strom, die Spannung und die Leistung einstellen lassen. Aufgrund des modularen Systems, kann der Anwender die Lasten von EA schnell und einfach erweitern oder an seine Bedürfnisse anpassen.

Weitere Neuheiten präsentiert EA Elektro-Automatik auf der electronica 2016, Messe München, Halle A2, Stand 219.

PRESSEKONTAKT

Kerstin Sommer • Sommer PR
Von-Saarwerden-Str. 22a
47906 Kempen
T.: 02152-99 48 48 0
k.sommer@sommer-pr.de

ÜBER EA ELEKTRO-AUTOMATIK:

Die EA Elektro-Automatik GmbH & Co. KG ist Deutschlands führender Hersteller in der Laborstromversorgung, bei Hochleistungs-Netzgeräten und elektronischen Lasten. Das Unternehmen forscht, entwickelt und produziert auf 10.000 m² am Hauptstandort in Viersen und verfügt über weitere Fertigungen in China.